



Support Center (/support/) > FAQ (/support/suche/?search%5Bfilters%5D%5B\_facet.type%5D=suppo  
rt\_faq) > euBP: elektronische Übermittlung der Daten zur Betriebsprüfung (SV) ohne die aktuellste  
Programmversion

## euBP: elektronische Übermittlung der Daten zur Betriebsprüfung (SV) ohne die aktuellste Programmversion

Wenn Sie nicht mehr mit Lexware lohn+gehalt abrechnen, weil Sie z. B. die Lohnabrechnung an einen Steuerberater übergeben oder die Betriebstätigkeit eingestellt haben, ist die elektronische Übermittlung der prüfungsrelevanten Daten nicht möglich. Sie können die Daten nach Absprache mit dem Betriebsprüfer in Papierform oder als Datei übergeben.

### Hintergrund

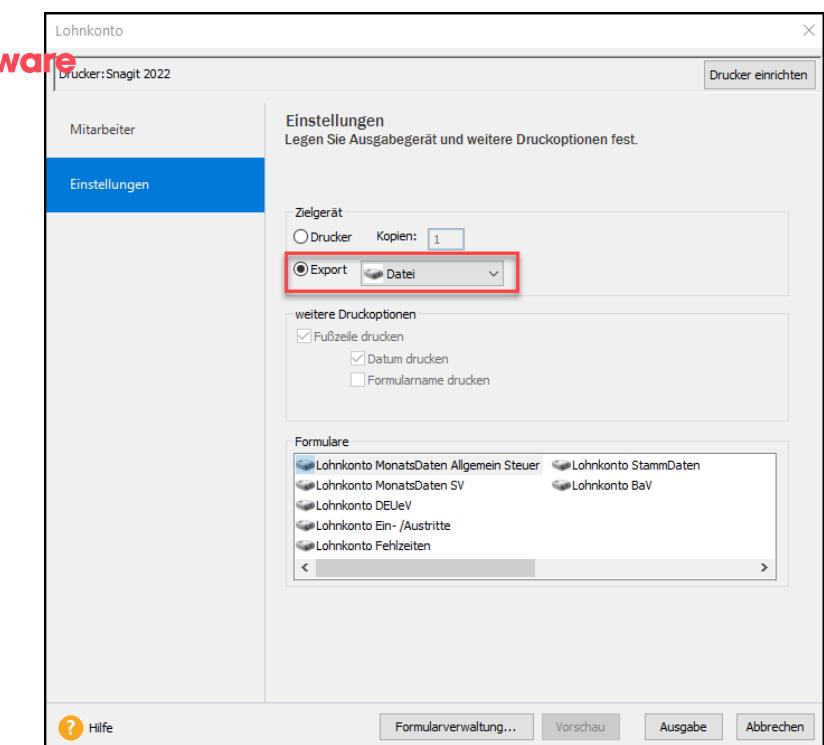
Der euBP-Versand kann nur mit der aktuellsten Programmversion durchgeführt werden.

### Vorgehen

Hinweis: Achten Sie bei der Übermittlung von Dateien auf die für Sie gültigen Datenschutzbestimmungen (z. B. Verschlüsselung von personenbezogenen Daten) und sprechen Sie die Vorgehensweise der Daten-Übermittlung mit der prüfenden Stelle ab.

Die SV-Prüfer können Ihnen u. U. einen verschlüsselten Übertragungsweg für die Dateiübermittlung zur Verfügung stellen.

1. Rufen Sie den gewünschten Bericht auf.
2. Wählen Sie in den Einstellungen die Ausgabeart 'Datei'.



3. Klicken Sie auf 'Ausgabe'

Hinweise zur Ausgabe als csv-Datei:

- Diese Art der Ausgabe erlaubt es dem SV-Prüfer, die Ausgabe-Dateien vollständig maschinell auszuwerten. Es werden die gleichen Dateien erzeugt, wie beim euBP-Versand über das meldecenter.
- Für jedes Formular müssen Sie pro Prüfungsjahr eine Ausgabe starten. Eine Mehrfachselektion ist an dieser Stelle nicht möglich. Erstellen Sie hierzu je Prüfungsjahr einen Ordner mit sprechendem Namen z. B. 'euBP\_2021\_FirmaXYZ\_Lohnkonto\_Fehlzeiten'.
- Die Endung der Ausgabe-Dateien lautet '.txt'. Bei Bedarf können Sie die Datei-Endung der erstellten Ausgabe-Dateien von '.txt' auf '.csv' im Datei-Explorer ändern.